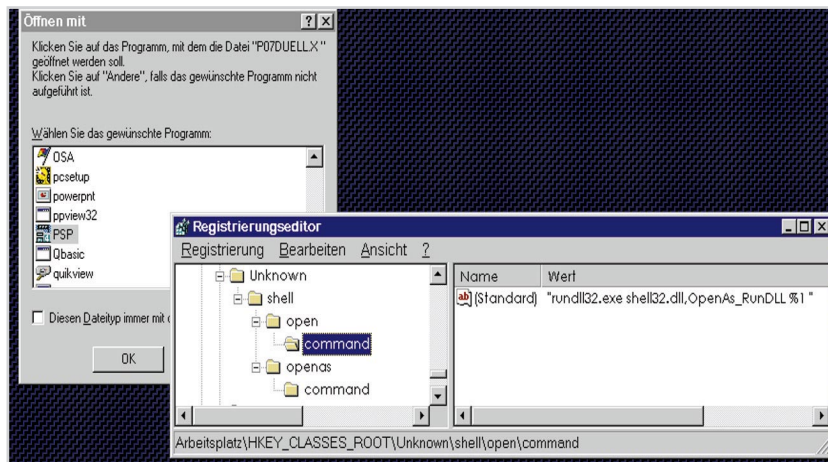


Öffnen mit

Für nicht registrierte Dateien ist der „Öffnen mit“-Dialog zuständig. Allzu leicht können Sie hier einen Dateityp versehentlich mit einer Anwendung verbinden. Doch das lässt sich verhindern.



Der Dialog „Öffnen mit“: Schließen Sie versehentliche Programmverknüpfungen durch eine kleine Registry-Anpassung künftig aus

Wenn Sie im Explorer auf einen nicht registrierten Dateityp mit der Extension XYZ doppelklicken, öffnet sich der Dialog „Öffnen mit“, in dem Sie ein passendes Programm auswählen. Einmal kurz nicht aufgepaßt, schon merkt Windows sich diese Zuordnung und öffnet XYZ-Dateien künftig immer mit dieser Anwendung. Im „Öffnen mit“-Dialog ist nämlich die Option „Diese Datei immer mit diesem Programm öffnen“ standardmäßig aktiviert. Wenn Sie sie nicht deaktivieren, registriert Windows den Dateityp neu.

Mit Hilfe einer Registry-Anpassung lassen sich versehentliche Verknüpfungen ausschließen. Klicken Sie dazu doppelt auf die Datei UNKNOW.N.REG (**auf Heft-CD**). Diese definiert für unregistrierte Dateien die Kontextmenüpunkte „Öffnen mit ...“ und „Verbinden mit ...“. Den winzigen Unterschied zwischen den beiden Funktionsaufrufen werden Sie erst bei genauem Hinsehen wahrnehmen: Im ersten Fall folgt auf die Anweisung

„rundll32.exe shell32.dll,OpenAs_RunDLL %1“ noch ein Leerzeichen.

Es bewirkt, daß der Anwendung, die Sie im „Öffnen mit“-Dialog gewählt haben, der Dateiname mit einem nachfolgenden Blank übergeben wird. Programme können damit problemlos umgehen. Eine Registrierung des Dateityps unterbleibt jedoch, weil die Funktion „OpenAs_RunDLL“ die Zeichen des Parameters %1 vom Punkt bis zum letzten Zeichen immer als Extension der Datei interpretiert. Statt etwa „XYZ“ erhält sie nun den unbrauchbaren String „XYZ “. Das Kästchen „... immer mit diesem Programm öffnen“ bleibt daher automatisch deaktiviert. Windows kann dann allerdings die Extension auch nicht verknüpfen, wenn Sie in das Kästchen klicken. Aus diesem Grund finden Sie zum wirklichen Registrieren einen zweiten Kontextmenü-Eintrag: „Verbinden mit ...“. Hier ist dann das Verknüpfungskreuzchen wieder standardmäßig aktiviert.

CORNELIA NEFT

AUS DEM INHALT

427 FAT16 und FAT32 Seite 332

- Zeiger im Byte-Chaos

431 Windows Seite 336

- Jahr 2000: Datum im Dateinamen von zwei- auf vierstellig ändern
- Temporäre Internet-Dateien: Richtige Cache-Einstellungen für das Internet
- Internet Explorer: Muster und Farben für die Symbolleiste
- NTFS-Dateisystem: Versteckte Daten unter Windows NT und 2000
- Active Desktop: Shell-Erweiterungen ohne IE4

435 Software Seite 340

- Word 97/2000: Formatvorlagen schneller zuweisen
- Word 97/2000: Makro-Installation leichtgemacht
- Anwendungen für Linux: Ohne Window-Manager Speicher sparen
- Star Office 5: Fehlender Registrierschlüssel
- Paintshop Pro 4/5: Farben austauschen

438 Hardware Seite 343

- Prozessor: Gedrosseltes CPU-Tempo für ältere Spiele
- Grafikkarte: Mehr Tempo für die Matrox G400 (Max)
- Arbeitsspeicher: RAM-Modul auf dem Prüfstand

439 Fragen & Antworten

Seite 344

- Excel 97/2000: Dateiname in der Fußzeile
- Win 98: Channel-Leiste anzeigen
- Excel 97: „OnEntry“ für mehrere Tabellenblätter?
- Windows 98: Systemdateien rekonstruieren
- Word 97: Autotext-Einträge lassen sich nicht löschen
- Win 95/98: Protokollprobleme bei PC-Direktverbindung
- Win 95/98: Extrahieren von CAB-Dateien